

Donnerstag, 03. November 2022, Mündener Allgemeine / Sport

# TTSV Mielenhausen gibt ersten Punkt ab

**Mannschaft aus Ellensen überrascht beim 8:8 / Werra Laubach diesmal chancenlos**



Mit seiner Mannschaft an der Tabellenspitze: Mielenhausens Thomas Heede. Foto: Per Schröter

**Altkreis Münden** – Beide Tischtennis-Mannschaften des Altkreises Münden, die auf Bezirksebene antreten, waren zuletzt wieder im Einsatz. Bezirksligist Laubach zuhause und Mielenhausen, eine Klasse tiefer, in Ellensen. Laubach war gegen Bezirksoberliga-Absteiger Rhume II deutlich überfordert, aber auch Mielenhausen musste sich erstmals mit einer Punkteteilung begnügen.

Bezirksliga

**TSV Werra Laubach - SG Rhume II 1:9.** Nach dem schönen Erfolg in Langenholtensen war diesmal für Laubach gar nichts zu machen. Christian Menz (Nr.3) hatte sich vor einer Woche verletzt, und bei Thomas Kaps (Nr.2), der zuletzt noch mit zwei Siegen gegläntzt hatte, stellten sich über Nacht Krankheitssymptome ein. Um nicht aufrücken zu müssen, erklärte sich Menz bereit, auf dem Papier dabei zu sein. Aber auch das half nichts. Die jungen Spieler der SG ließen außer dem Ehrenpunkt durch Ralf Drefs nur noch vier weitere Satzgewinne zu.

Bezirksklasse

**SV Viktoria Ellensen - TTSV Mielenhausen 8:8.** Die Mielenhäuser ahnten, was auf sie zukommen konnte. Schließlich hatten die Ellenser im Frühjahr mit dem 9:6-Erfolg in Mielenhausen den TTSVern zumindest die Relegation wenn nicht die Meisterschaftsfeier verdorben. Nun sollte es auch ohne Thomas Zimmermann (Nr.2) deutlich besser werden. Aber es lief nicht gut an. Nur das nicht eingespielte Doppel Sven Wiesner/Ersatzmann Kevin Apel gewann knapp. Dann gingen die Ellenser sogar mit 5:1 in Führung, ohne dass die Gäste einen Satz gewannen. Mit Holger Wolf und dem starken Unteren Paarkreuz kam in der Folgezeit aber die Wende. Nur Apel musste beim 11:9 im 5. Satz alles geben. Mit 4:5 ging es in den zweiten Einzeldurchgang. Und da konnten Thomas Heede und Sebastian Schütz immer wieder für die Anschlusspunkte sorgen, sodass Maximilian Franke und Kevin Apel, die erneut unbesiegt blieben, die Gelegenheit bekamen, das 8:7 zu sichern. Doch mehr war nicht drin. Wolf und Franke hatten im Abschlussdoppel keine Chance. Satzverhältnis (29:32) und das der Bälle (569:598) unterstrichen, dass die TTSVer mit dem Remis an diesem Tag gut bedient waren. Mielenhausen: Wiesner/Apel, Heede, Wolf, Schütz, Franke (2), Apel (2). znm